

Aufatmen in der Kartoffel- und Zwiebel-sortierung

Einfache Technik beseitigt bis zu 95 % des Staubes

Eine 100er Packung **Staubmasken** gehört in den meisten Betrieben der Kartoffelproduktion zum festen Inventar der Sortierräume.

Jeder Handgriff wirbelt eine Staubwolke auf, ein tiefer Atemzug ist kaum möglich, weil er Hustenreiz auslöst. Nicht nur der Feinstaub sondern ebenso sehr ungesunde Schimmelsporen machen die oft unterschätzten Gesundheitsbelastungen an den Arbeitsplätzen aus.

Diese Problematik liegt auch der zuständigen Berufsgenossenschaft am Herzen. Umfangreiche Messungen der Staubbelastung an den Arbeitsplätzen ergaben beängstigende Staubwerte.



Mit Einsatz der PfalzTechnik Staubbindungsdüsen konnten bereits nach 60 Minuten Betrieb hervorragende Verbesserungen festgestellt werden. **Der feine Wassernebel bindet 80 bis 90 % des Feinstaubes** an sich und trägt zur deutlichen Reduzierung der Schimmelsporen in der Luft bei.

Kaum 20 Minuten nach Inbetriebnahme der Staubbindungsgeräte waren im Sortierraum vier strahlende Frauen anzutreffen, die die Staubmaske nur um den Hals gehängt wieder frei atmen konnten.

Im Regelfall werden an Bandübergaben 1 bis 2 Liter Wasser pro Stunde verwendet, um gerade so viel Nebel zu produzieren, dass der Großteil der Staubpartikel erreicht und gebunden werden kann. Dabei werden die Maschinen und Bänder nicht nass, auch die **Kartoffeln oder Zwiebeln bleiben spürbar trocken.**

Die **PfalzTechnik Systeme sind an jede Sortierstrecke einfach anzupassen** und werden ganz auf die Kundenwünsche abgestimmt. Auch die einfachsten Lösungen sind wartungsarm und bedienungsfreundlich. Automatisierte Kaltnebelanlagen werden durch die elektrische Einbindung in vorhandene Technik sowie per Funk oder Bewegungsmelder gesteuert und schaffen ganz nebenbei eine staubfreie Luft. Mehrere Staubquellen in Folge werden mit Kaltnebeldüsen versehen - je vollständiger, desto besser das Endergebnis.

Aber nicht nur die **hervorragenden Arbeitsbedingungen** sind das Ergebnis. Es wird gleichzeitig erreicht, dass sich kaum noch Staub in der Sortierhalle verteilen kann, d.h. eine **deutliche Reduktion des Reinigungsaufwandes** und die **Eingrenzung der Übertragung von Pilzkrankheiten**. Damit ist die bedeutendste Ursache für Qualitätsminderung und Lagerverluste beseitigt.

Pfalz Technik hat seit 2004 die selbst entwickelte und patentierte Kaltnebeltechnik in verschiedenen Bereichen etabliert. Neben der Staubbindung sind unter anderem **Desinfektion, Milbenbekämpfung**, Luftkeim-Reduktion, Schädlingsbekämpfung, Geruchsbindung, Luftbefeuchtung bis hin zur Schimmelbeseitigung weitere typische Einsatzbereiche. Dafür stehen mobile Geräte oder umfangreiche technologische Lösungen zur Verfügung. **Besonders beliebt sind die mobilen Geräte für den Einsatz in der Tierhaltung.**



Fragen Sie nach **Referenzanlagen** in Ihrer Nähe, gerne stellen wir Ihnen die passende Lösung und mehrjährige Praxiserfahrungen näher vor

Mit 1-2 Litern Wassereinsatz pro Stunde wird der Staub gebunden ohne an der Kartoffel oder den Bändern Feuchtigkeit zu hinterlassen.